

IPCC Chef Pachauri nimmt Geld vom WWF

geschrieben von Donna Laframboise | 5. Februar 2013

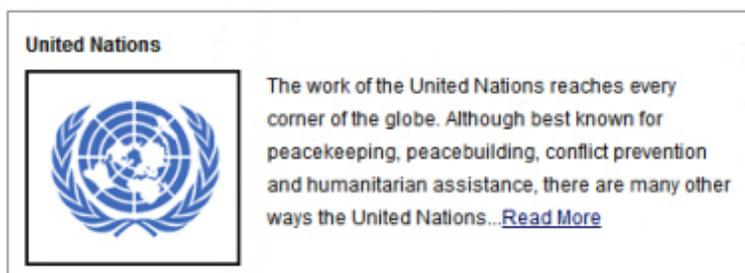
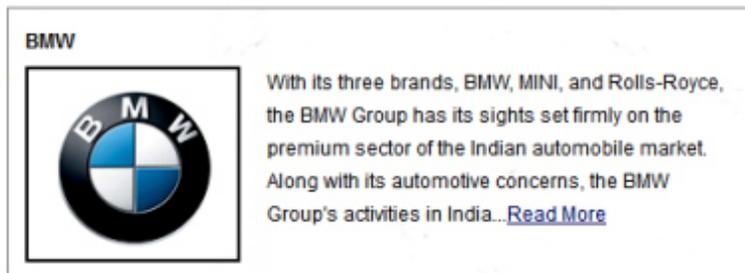


Bild: Offizielle Sponsoren des Nachhaltigkeits-Gipfels von TERI
Das IPCC soll eigentlich eine wissenschaftliche Institution sein. Aber dessen Vorsitzender, Rajendra Pachauri, kann sich offenbar nicht selbst helfen. Er verbündet sich weiterhin mit grünen Aktivisten. Jedes Jahr findet in Delhi ein Nachhaltigkeits-Gipfel statt, der vom TERI organisiert wird, dem Institut, dessen Generaldirektor Pachauri ist. In diesem Jahr endete dieses Ereignis vor zwei Tagen.
Bild oben rechts: Titelseite der Webiste des Gipfels 2013
Auf der Steuerungsleiste der Konferenz-Website findet sich ein Button mit der Bezeichnung *Sponsoren*. Der Mauszeiger auf diesem Button bringt einen zu der Seite, auf der die Organisationen gelistet sind, die diese Konferenz gesponsert haben.
Es erscheinen zahlreiche Regierungs-Dienststellen, Banken und UN-Organisationen. Wenn man an Nachhaltigkeit denkt, denkt man nicht als erstes an einen Hersteller von Luxusautos. Dennoch, BMW war zweimal ein Sponsor.
Aber hier kommt die echte Bombe: Die Sektion Indien des WWF war ebenfalls Sponsor!
Das stimmt, Leute! Der Vorsitzende des IPCC kassiert Schecks vom WWF.

Mit Dank an den New Nostradamus of the North blog, mich an diese Konferenz zu erinnern, und an Tom Nelson.

Siehe auch:

Pachauri's 5-Star Sustainability Summit, What Pachauri Means by 'Sustainable' und den letzten Abschnitt von Big Oil Money for Me, But Not for Thee, der die lange Liste fossiler Treibstoff-Unternehmen listet, die Pachauris Nachhaltigkeits-Gipfel seit dem Jahr 2003 gesponsert haben.

Hintergrund der Website, auf der die Sponsoren dieses Jahres vorgestellt werden, ist hier.

Link:

<http://nofrackingconsensus.com/2013/02/04/pachauri-takes-wwf-money/>

Übersetzt von Chris Frey EIKE